

Leipzig, 10. Oktober 2012

Aktuelle Förderentscheidungen des Deutsch-Polnischen Co-Development Fonds

Die **Mitteldeutsche Medienförderung (MDM)**, das **Medienboard Berlin-Brandenburg** und das **Polnische Filminstitut** haben in ihrer Sitzung am 5. Oktober 2012 in Warschau die Entwicklung von zwei neuen deutsch-polnischen Projekten mit Mitteln des **Deutsch-Polnischen Co-Development Fonds (DPCF)** mit insgesamt 53.600,00 Euro gefördert.

Die Dokumentarfilmer **Wladislaw Jurkow** und **Gerburg Rohde-Dahl** gehen in „**Johannas Geheimnis**“ der Frage nach, wie der Oberaufseherin in den Konzentrationslagern Ravensbrück und Auschwitz, Johanna Lenefeld, 1946 die Flucht aus dem Krakauer Gefängnis gelang und welche Rolle ehemalige Häftlingsfrauen bei der Flucht spielten. Die Projektentwicklung von Rohde Dahl Filmproduktion Berlin und Arkadia Film Warschau wird mit 23.600,00 Euro unterstützt.

Förderung in Höhe von 30.000,00 Euro erhalten Rohfilm Leipzig/Berlin und Lava Films Lodz für die Entwicklung des Spielfilmstoffs „**Viet Wander House**“. Darin erzählt die Autorin **Mariko Saga** vom alleinerziehenden Vater Teo, der mit seiner Tochter Mia glücklich zusammenlebt. Als eines Tages Mias Mutter Kaska wieder in ihrem Leben auftaucht und Mia beschließt, zu ihrer Mutter zu ziehen, muss Teo sich erneut mit Kaska auseinandersetzen.

Anträge für die nächste Entscheidungsrunde können bis zum **14. Dezember 2012** eingereicht werden, über die Anträge wird im Februar 2013 entschieden. Formulare und Merkblätter stehen auf www.mdm-online.de, www.medienboard.de und www.pisf.pl zur Verfügung.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hainstraße 17-19
D-04109 Leipzig
T: +49 (0) 341 26987-14
F: +49 (0) 341 26987-65
oliver.rittweger@mdm-online.de

www.mdm-online.de